

Das Leben ; Der Körper

Autor(en): **Lawrence, D.H.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle**

Band (Jahr): **29 (1961)**

Heft 3

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-568524>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Photo: Paul, Zürich

DAS LEBEN

ist nur erträglich, wenn Geist und Körper in Harmonie sind, wenn ein natürliches Gleichgewicht zwischen ihnen herrscht und beide eine natürliche Achtung voneinander haben.

DER KÖRPER

fühlt wirklichen Hunger, wirklichen Durst, wirkliche Freude in Sonne oder Schnee, wirkliches Vergnügen am Duft der Rosen oder beim Anblick eines Fliederbusches, wirklichen Aerger, wirkliche Sorge, wirkliche Liebe, wirkliche Zärtlichkeit, wirkliche Wärme, wirkliche Leidenschaft, wirklichen Hass und wirklichen Kummer. Alle Erregungen gehören dem Körper an und werden nur

VOM GEIST ERKANNT.

ALLEIN WAS DAS BLUT SAGT, IST RICHTIG.

Aussprache von D. H. LAWRENCE, Autor der «Lady Chatterley»,
zu seinem Buch.